

Mobbing an der GS

Beitrag von „Forsch“ vom 13. Mai 2005 00:25

[trimbornbrendel](#)

Tatsächlich findet man im täglichen Zusammenleben Ansätze, wie das Unterdrücken einzelner Menschen oder Gruppen eingeschränkt oder verhindert werden soll.

Beispiel: Unterlassene Hilfeleistung ist strafbar. - In dieser Situation ist jedem klar, wie man sich verhalten soll.

Unter Erwachsenen helfen Lobbygruppen und Interessenvertretungen.

Und ich denke für Kinder sind dann wohl die Eltern zuständig.

Nach allem was ich bisher gelesen habe, scheint alles sinnhafte getan zu werden, um die Situation für dein Kind gut zu gestalten.

Eine Antwort auf deine Ausgangsfrage wird es nicht geben. Weil alle Menschen sind.

Homo homini lupus!

Gruß, Forsch